Objekt:	Entwurf für eine rechteckige Decke mit einer Rahmung aus Medaillons und Rechteckfeldern, im Spiegel eine Girlande und einen Fruchtkorb tragende Putten
Museum:	Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09
Sammlung:	Kupferstichkabinett
Inventarnummer:	Z 3766

Beschreibung

Das Herzog Anton Ulrich Museum Braunschweig besitzt den zeichnerischen Nachlass des Malers, Graphikers und Bühnenbildners Johann Oswald Harms. Anton Friedrich Harms, der 1737 Hofmaler und Verwalter der Salzdahlumer Galerie wurde, stellte die Zeichnungen seines Vaters in neun Klebebänden zusammen. Drei dieser Bände wurden um 1930 aufgelöst. Ein großer Teil der Zeichnungen befindet sich noch heute in den Sammelbänden. | Verso Spuren der ehemaligen Montierung auf blauem Papier. Recto und verso Werkstattspuren.

Alternative Titel: Zeichnung Z 3766.

Grunddaten

Material/Technik:	
Maße:	Zeichnung: Höhe: 220 mm; Breite: 286 mm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1665-1708
	wer	Johann Oswald Harms (1643-1708)
	wo	

Schlagworte

- Akanthus (Ornament)

- Architekturzeichnung
- Blumenstrauß
- Decke (Bauwesen)
- Deckenmalerei
- Entwurf
- Figur (Darstellung)
- Frucht
- Girlande
- Kartusche
- Korb
- Medaillon
- Ornament
- Putto
- Ranke
- Rocaille
- Zeichnung